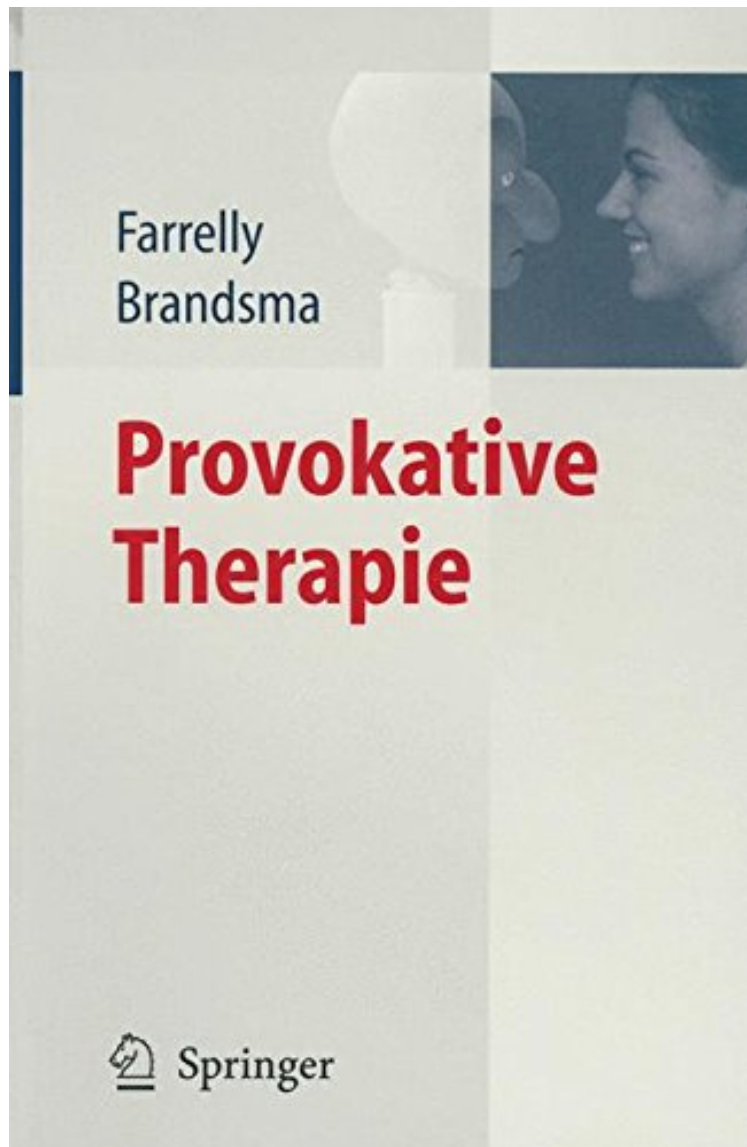


[Ebook free] Provokative Therapie

Provokative Therapie

Von Frank Farrelly, Jeffrey M.Brandsma
ebooks | Download PDF | *ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation - Verkaufsrang: #126172 in BcherMarke: Springer, BerlinVerffentlicht am: 2009Erscheinungsdatum: 2005-01-14Abmessungen: 7.99 x .65b x 5.24l, .75 Pfund Einband: Broschiert288 Seiten | File size: 15.Mb

Von Frank Farrelly, Jeffrey M.Brandsma : Provokative Therapie before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Provokative Therapie:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen23 von 23 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Provokative Therapie - das 'Original' von Frank FarrellyVon StephanDer provokative Stil ist sicher auch fernab des Therapiekontexts fr jeden eine Bereicherung, der viel kommuniziert und mit schwierigen Gesprächspartnern

vereinbarte Ziele erreichen soll. Allerdings sollte dabei immer eine menschenzugewandte, wohlwollende Grundhaltung die Basis bilden - sonst kann diese Art der Gesprächsführung schnell verletzend und beziehungszerstrend wirken. Im Ur-Buch zur PT jedenfalls sehr spannend fand ich die Phasen und Selbstzweifel, die Frank Farrelly während der 'Erfindung' des provokativen Stils durchlief. Über Konventionen und therapeutischen Schulhaltungen hinaus entdeckt er für sich die Wirksamkeit offenen, ungeschlachten Feedbacks über eigene Reaktionen und Gedanken während Therapiesitzungen. Manchen 'Therapeutenkillern' bietet er damit zum ersten Mal ein gleichwertiges Gegenüber, statt einer gewohnt empathischen Zuhörermentalität. Über die Jahre entwickelte er seinen Ansatz und war damit besonders bei schwierigen Klienten sehr erfolgreich. Die vielfältigen Interventionen und Ideen lassen sich anhand Farrellys eigenen Kommentaren und vielfältigen Beispielen sehr gut nachvollziehen und machen das Buch in jedem Fall zu einer lesenswerten Bereicherung. Wie schon von anderen Rezensenten erwähnt ist die deutsche Ausgabe ja fast unverschämte (provokant?) teuer. Für einen etwas preisgünstigeren Einstieg in die Provokative Therapie kann ich daher 'Das wre doch gelacht!' (ISBN 3499602318) von Eleonore Hfner und Hans-Ulrich Schachtner oder auch 'Lachen lernen' (ISBN 3873871696) von Jürgen und Ingrid Wippich empfehlen. Spätestens danach ist man sehr neugierig auf das 'Original'. ~0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Aberwitzig teuer Von Markus Roggendorf Für meine Frau gekauft, die mitteilen lässt: Weil es in meiner Ausbildung als "DAS Buch" zu dem Thema gilt, habe ich es mir geleistet. Aberwitzige fünfzig Euro für ein durchschnittlich dickes Taschenbuch PFOAHH! Da musste ich glatt mal schlucken - aber gut. Vielleicht berzeugt mich ja der Inhalt.... Nachdem ich mich durch den Werdegang hindurchbeimht habe begegnet mir durchgehend eine wie ich für mich immer formuliere "amerikanisierte Plauderschreibe". Platt, langweilend, gerne mal auf "Schenkelklopfer-Niveau". Provokative Therapie... ich hab schon verstanden. Für mich keine mit Freude zu lesende Lektüre. Für mich hätten es darüber hinaus auch einige Fallbeispiele weniger sein dürfen (aber dann wird das Buch ja dünner ;)). Weil mich das Thema aber dennoch sehr interessiert werde ich möglicherweise noch zu anderen Autoren greifen. Farrelly jedenfalls ist in seiner Art zu schreiben jedenfalls "not my pleasure". 4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Geniales Konzept brauchbares Buch schlechte Übersetzung Von Winfried Berner Das ist leider nur die Neuauflage der schlechten Übersetzung der Erstauflage, in der viele Aussagen des Originals verwischt werden und (mir) oft rätselhaft blieben. Das nochmalige Lesen des Texts habe ich abgebrochen und mir das amerikanische Original besorgt, das glücklicherweise noch greifbar ist. Nun wird mir Manches klar, was mir beim ersten Lesen keinen rechten Sinn ergab. Beispiel: Übersetzung S. 46: "Menschen verändern sich Sie wachsen innerlich, wenn sie auf eine Herausforderung reagieren" was will uns der Dichter damit sagen? Ich habe es nicht verstanden. Im Original wird es glasklar: "People change and grow in response to a challenge" Mit anderen Worten: Wenn man sie herausfordert [statt sie zu schonen], wachsen Menschen und verändern sich. Das ist eine markante Aussage, und sie passt exakt zu Frank Farrelly. Wenn es nur um ein oder zwei solche Ungenauigkeiten ginge, würde ich hier nicht beklammern. Natürlich gibt es auch etliche Passagen, die vielleicht ein bisschen ungenau sind, aber Sinn ergeben. Doch es waren mir einfach zu viele solche Hänger. Wer einigermaßen Englisch kann, dem kann ich das Original empfehlen. Wer sich damit schwer tut, sollte sich die Farrelly-DVD samt der guten Erläuterungen von E. Noni Hfer gönnen: Da kann man live miterleben, was im gedruckten Text unvermeidlich etwas blutleer wirkt.

Produktbeschreibung Broschiertes Buch Lachen ist die beste Therapie! Die Provokative Therapie setzt auf Humor und befreiendes Lachen als Transmitter für die Botschaften des Therapeuten. Das von Frank Farrelly entwickelte psychotherapeutische Kurzverfahren ist ungewöhnlich - aber es hat sich in der Praxis bewährt. Farrellys Ansatz: Der Ausdruck der Gegenübertragungsgefühle des Therapeuten ist hilfreich für den Patienten - selbst wenn es sich um tabuisierte Gefühle handelt. Der Patient wird dabei nicht als bedauerndes Opfer behandelt, sondern wie ein Bekannter oder Freund, der auch einmal ein offenes Wort vertragen kann. Theoretisch fundiert - Von den Anfängen und der Entwicklung der Provokativen Therapie durch Frank Farrelly - Annahmen und Hypothesen der Provokativen Therapie - Welche Rolle hat der provokative Therapeut? Wie arbeitet er? - Die vier Sprachen des provokativen Therapeuten In der Praxis bewährt - Zahlreiche Gesprächsbeispiele vermitteln das konkrete Vorgehen sowohl im provozierenden als auch im informativen Teil der Therapiesitzungen - Fragen und Antworten geben einen lebendigen Eindruck über die weiteren Entwicklungsmöglichkeiten - Einsatz der Provokativen Therapie als Gruppen- und Familientherapie Provokative Therapie von A bis Z!

Kurzbeschreibung Lachen ist die beste Therapie! Die Provokative Therapie setzt auf Humor und befreiendes Lachen als Transmitter für die Botschaften des Therapeuten. Das von Frank Farrelly entwickelte psychotherapeutische Kurzverfahren ist ungewöhnlich - aber es hat sich in der Praxis bewährt. Farrellys Ansatz: Der Ausdruck der Gegenübertragungsgefühle des Therapeuten ist hilfreich für den Patienten - selbst wenn es sich um tabuisierte Gefühle handelt. Der Patient wird dabei nicht als bedauerndes Opfer behandelt, sondern wie ein Bekannter oder Freund, der auch einmal ein offenes Wort vertragen kann. Theoretisch fundiert Von den Anfängen und der Entwicklung der Provokativen Therapie durch Frank Farrelly Annahmen und Hypothesen der Provokativen Therapie Welche Rolle hat der provokative Therapeut? Wie arbeitet er? Die vier Sprachen des provokativen Therapeuten In der Praxis bewährt Zahlreiche Gesprächsbeispiele vermitteln das konkrete Vorgehen sowohl im provozierenden als auch im informativen

Teil der Therapiesitzungen Fragen und Antworten geben einen lebendigen Eindruck über die weiteren Entwicklungsmöglichkeiten Einsatz der Provokativen Therapie als Gruppen- und Familientherapie Provokative Therapie von A bis Z! Buchrückseite Lachen ist die beste Therapie! Die Provokative Therapie setzt auf Humor und befreiendes Lachen als Transmitter für die Botschaften des Therapeuten. Das von Frank Farrelly entwickelte psychotherapeutische Kurzverfahren ist ungewöhnlich - aber es hat sich in der Praxis bewährt. Farrellys Ansatz: Der Ausdruck der Gegenübertragungsgefühle des Therapeuten ist hilfreich für den Patienten - selbst wenn es sich um tabuisierte Gefühle handelt. Der Patient wird dabei nicht als bedauerndes Opfer behandelt, sondern wie ein Bekannter oder Freund, der auch einmal ein offenes Wort vertragen kann. Theoretisch fundiert Von den Anfängen und der Entwicklung der Provokativen Therapie durch Frank Farrelly Annahmen und Hypothesen der Provokativen Therapie Welche Rolle hat der provokative Therapeut? Wie arbeitet er? Die vier Sprachen des provokativen Therapeuten In der Praxis bewährt Zahlreiche Gesprächsbeispiele vermitteln das konkrete Vorgehen sowohl im provozierenden als auch im informativen Teil der Therapiesitzungen Fragen und Antworten geben einen lebendigen Eindruck über die weiteren Entwicklungsmöglichkeiten Einsatz der Provokativen Therapie als Gruppen- und Familientherapie Provokative Therapie von A bis Z! über den Autor und weitere Mitwirkende Frank Farrelly, M.D., Madison, WI, USA. Jeffrey M. Brandsma, Ph.D., Augusta, GA, USA. Deutsche Übersetzung von Prof. Dr. Ernst Petzold und Gisela Schneider-Gramann, Heidelberg.